

Jesus sagt... Schau auf Mich, Meine Braut

27. August 2015 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Der Herr hat uns mit einer kostbaren, heilenden Botschaft gesegnet heute Abend, Heartdwellers.

Bevor ich zur Botschaft komme, verspürte ich heute Abend, den gleichen Schritten zu folgen, von welchen Mark Virkler spricht. Und natürlich geht diese Tradition zurück bis zum Anfang - aufzeichnen und Dem Herrn zuhören. Das war die erste Art, wie ich Ihn hören konnte. Das und durch Rhema-Worte in der Bibel.

Ich schüttete Dem Herrn heute Abend mein Herz aus. Ich kam und sass nieder und vielmehr, als Ihm zuzuhören, entleerte ich zuerst mein Herz vor Ihm, alles, was in mir vorging, denn es beunruhigte mich. Und Er hat so schnell geantwortet und die Salbung war so sanft und so schön. Ihr wisst, dass Er normalerweise während der Anbetung mit Mir spricht und dann komme ich und setze mich, um Seiner Botschaft zuzuhören. Aber es scheint, dass Er wirklich die alte Art segnet, wie ich es früher getan habe, vor 30 Jahren, wo ich Ihm mein Herz ausschütten würde und Er mit mir kommunizierte.

Nun, ich tat dies am Computer. Für Alle von euch, die gelernt haben, mit geschlossenen Augen zu tippen, ist es ein wirklich schönes Ding. Oder auch mit offenen Augen.

Nun, ich fühlte eine Art verurteilender Vorhang, der mich umgab. Ein Gefühl von Unwürdigkeit. Und ich war nicht in der Lage, in die Freude des Herrn einzutreten mit Ihm, weil ich irgendwie gehemmt war - und der Feind nutzt diese Technik gegen uns. Er bringt uns dazu, uns auf unsere Fehler und was nicht gut ist an uns zu fokussieren und er schafft es dadurch, unsere Augen von Jesus abzulenken. Ich habe schon an anderen Orten darüber gesprochen.

Aber lasst mich weitergehen und meinen Dialog mit Ihm teilen:
Herr, ich verstehe nicht, warum ich zu dir komme, so zusammengefallen in Verurteilung und mich so schuldig, schmutzig und unakzeptabel fühlend. Du musst mich aus mir selbst herauslocken und in Dich hinein. Obwohl ich zu Deinem Herzen laufe, fühle Ich mich immer noch schlecht über mich selbst. Ich fürchte mich, Dich anzuschauen. Und doch schaust Du mich offen an mit Augen der Liebe.

Und ich höre Deinen Seufzer... 'Warum fühlst du so? Ich fühle nicht so für dich.' Was ist los mit mir, Herr?

"Wenn du deine Augen von Mir abwendest und auf dich selbst richtest, verlierst du deinen Fokus. Du starrst ins Leere, anstatt in Mein lächelndes Gesicht. Ich begleite dich während des Tages als dein zustimmender und liebender Begleiter. Den ganzen Tag! Ich wünschte, dass du Mich bemerken würdest, doch deine Gedanken lösen sich von Mir,

um mit der Welt zu verhandeln. Dann, in diesem freigewordenen Zustand fangen die Dämonen an, dich mit einer Hand voll Kies zu bombardieren, wie z.B. mit Kügelchen der Verurteilung."

"Sie sagen 'Schau! Sie beschäftigt sich mit anderen Dingen und hat ihre Augen von Ihm abgewendet - lass sie uns jetzt erwischen!'"

"Schau, wenn du völlig gefangen bist in Mir, haben sie keinen Zugang. Aber wenn du dich abwendest, bist du eine offene Türe für ihre Unterdrückungen und Lügen."

Aber Herr, wie lasse ich meine Augen und mein Herz bei Dir, während ich mit der Welt verhandle?

"Du begleitest Mich. Oder, um es genauer zu sagen, Ich begleite dich, Meine Liebe. Und du musst dich nicht wegen jedem kleinen Ding, das du tust, schuldig fühlen. Es ist dein fehlender Fokus auf Mich, der die Tür für diese Unterdrückung öffnet."

Herr, ist dies eine neue Lehre?

"Ja, eigentlich schon. Obwohl du es früher schon gehört hast, du hast niemals wirklich gelernt, wie du dir diese Gewohnheit aneignest."

Oh Jesus. Wie kann ich mir jene Gewohnheit aneignen? Du weißt, wie ich bin... und an jenem Punkt fing ich an zu weinen. Ich weiss, dass ich dies wollte, aber ich war so frustriert und überzeugt, dass es unmöglich ist für mich. Also habe ich aufgegeben - sehr zu meinem Bedauern. Ich zähle auf jene Zeiten, wo ich wirklich mit Dir in Verbindung bin - aber zu anderen Zeiten fühle ich mich so weit weg.

"Wenn du Verbindungen zur Welt hast, liegen die Fallen, dich zu verwickeln, überall. Es braucht eine echte Gnade, sie zu umgehen. Dies ist etwas, wofür du beten musst, Meine Liebe. Du kannst das nicht mit Selbstdisziplin aus der selbst heraus erlangen. Wenn du dich in Mich verliebst und es nicht ertragen kannst, einen Augenblick von Mir getrennt zu sein, wirst du Mich genau hier haben, an deiner Seite."

Er lächelte...

"Ja Meine Liebe. Genau hier an deiner Seite, lächelnd. Nicht missmutig, sondern über deine Schönheit nachdenkend. Nicht auf deine menschlichen Unvollkommenheiten fokussierend. Weisst du, wieviel du Mir bedeutest? Natürlich nicht. Du hängst immer noch in dem fest, was Ich 'deine Wahrnehmung von dir selbst' nennen werde. Dein 'Hässliches' du.

Ein kleines Mädchen, in einem Loch auf dem Boden kriechend... schmutzig, zerzaust, einsam und verlassen. Ja, dies sind die Dinge, auf welche du schaust. Das ist es, warum du Mich viele Male weinen siehst, wenn Ich dich anschau, weil Ich weiss, dass es fast unmöglich ist für dich, Meine Liebe zu akzeptieren und dich selbst zu sehen, wie Ich dich sehe."

Ich dachte über das nach, was Er sagte und antwortete 'Oh Herr. Was du sagst ist wahr. Das ist die Art, wie ich fühle.'

Er antwortete...

"Ich weiss! Dies bist du in der Vergangenheit, nicht du gekleidet in Meiner Erlösung und Gerechtigkeit. Ich will nicht sagen, dass es einfach ist, dich selbst zu sehen, wie Ich dich sehe. Nein, darin stimme Ich dir zu. Es ist SEHR hart für dich, ein einfaches, sterbliches Wesen, die Herrlichkeit zu sehen, die dir geschenkt wurde und die von dir ausstrahlt. Sehr hart, tatsächlich."

"Ich zeige es dir in Träumen, manchmal. Wenn du fliegen kannst und aus den Massen hervorkommst, die immer noch unter den Auswirkungen des Gesetzes von Sünde und Tod sind. Das ist die Bedeutung jenes Traumes - du bist nicht mehr ein Teil von dem, was vergeht. Sondern ein Bürger des Himmels und in der Lage, frei herum zu fliegen, erlöst von der Gefangenschaft des Fleisches. Das ist, wer du WIRKLICH bist."

Nur als Randbemerkung hier, Ich hatte viele Träume über das Fliegen oberhalb der Massen und keinen Dingen mehr unterliegend, welchen sie unterliegen in Sachen Schwerkraft. Es ist so befreiend, es war einfach erstaunlich, in der Lage zu sein, überall hinzufiegen! Und vielleicht war das die Botschaft für mich. Und ich weiss, Viele von euch hatten solche Träume. Es könnte sehr gut sein, dass Der Herr euch zeigt, dass ihr Bürger des Himmels seid und nicht mehr unter dem Gesetz von Sünde und Tod steht. Ihr wisst, dass dies fixiert ist auf die Erde, fixiert auf das Fleisch.

Also fragte ich den Herrn - 'Wie kann man sich daran festhalten auf einer täglichen Basis?'

"Einfach" sagte Er. "Bleibt fokussiert auf Mich. Ihr schaut Mich an. Ich lächle. Das sollte euch alles sagen, was ihr wissen müsst darüber, wer ihr für Mich seid."

An jenem Punkt hörte ich eine Zeile aus Ezeziel's Song - den Ersten, den wir zusammen gemacht haben, Das Lied Salomo's. Ich hörte eine Zeile daraus. Es heisst 'Du bist wunderschön Meine Geliebte. Oh du bist wunderschön.' Der Text dieses Liedes erscheint am Schluss des Video's

Der Herr fuhr weiter...

"Ja, Ich lebe im Lied der Lieder, wenn Ich bei dir bin. Ja, das IST Mein Herz. Voller Erwartung auf den Tag eurer Befreiung von der Erde. Denn das, was ihr schon im Geistigen erreicht habt, durch die gleiche Macht, welche Mich von den Toten hochhob, wird für euch vollbracht sein im Physischen und wir werden vereint und Eins sein an diesem prachtvollen Ort der göttlichen Vereinigung. Dann wird die Vergangenheit nicht mehr länger Schatten werfen auf euren Weg. Nein, sie wird vernichtet sein in Barmherzigkeit und Liebe. Mit nur einem Tropfen Meines Blutes wird sie sich völlig im Nichts auflösen, um niemals wieder gefunden zu werden. 'Unter dem Blut' wie ihr es zu sagen pflegt."

"Nun, Ich sehe, dass du dies jetzt nicht einmal empfangen kannst. Wie traurig... Komm Clare. Bitte ergreife Meine Worte. Halte sie fest in deinem Herzen. Lass sie jene miserable Wahrnehmung betreffend dir selbst revidieren. Schau auf die Verwandlung! Nicht mehr länger vergammelt und verdorben, sondern lebendig und aufsteigend! Ja so sehe Ich DICH... Meine atemberaubend schöne Braut. Nicht jenes bemitleidenswerte arme Geschöpf der Vergangenheit.

"Nun haben wir uns im Kreis gedreht und sind wieder hier. Und wenn du Mich mit dir tanzen siehst, bist du dann völlig hässlich und schmutzig?"

Ich antwortete 'Nein'.

"Nun gut denn, wenn du Mich mit dir tanzen siehst, siehst du dich, wie du WIRKLICH bist."

Oh Herr - irgendwie WEISS ich das. Ich wünschte nur, dass ich es festhalten könnte.

"Uebung bringt Perfektion!" Scherzte Er. "Komm jetzt, Meine Geliebte. Trete in die Freude deines Meister's ein. Ich bin überaus glücklich und zufrieden mit ALL deinen Bemühungen. Ich werde sie mit Erfolg krönen und du wirst sehen, dass Ich die Dinge FUER dich erledige. Und es ist gut, denn tatsächlich bist du in Mir geblieben. Du hast einfach die Art, dich auf Uns zu fokussieren, noch nicht ganz gemeistert."

Ja Herr. Ich möchte das. Kann ich bitte jene Gnade haben?

"Das ist, worauf Ich gewartet habe. Jetzt werde Ich die ein paar kleine Geheimnisse verraten, wie du diese Gabe aufrechterhalten kannst. Komm am Morgen als Erstes zu Mir. Errichte Meine Präsenz bei dir und in dir. Schau in Mein lächelndes Gesicht, während Ich dich grüsse in deiner ersten Stunde des Bewusstseins mit Mir. Hege jenes Lächeln. Verstecke es in deinem Herzen, wie es Meine Mutter tat. Drücke es an dein Herz und erlaube ihm einzudringen. Dann bitte Mich, durch dich zu leben an diesem Tag, wie du es manchmal tust. Und dann geh an deine notwendigen Dinge in deinem Leben, bis zu unserer Verabredung."

"Jetzt, während dein Tag voranschreitet, wird es Höhen und Tiefen geben. Da werden Jene sein, die gesandt sind, um deinen Frieden zu zerstören und dich von diesem kostbaren Schatz zu berauben. Wenn sie Erfolg haben - komm zu Mir zurück. Schau wieder auf Mein Lächeln. Greif nach Meiner Hand, Clare - und wandle mit Mir. Ich wünsche Mir so, dass du siehst, wie präsent Ich bin bei dir. Nicht für einen Augenblick entferne Ich Mich von dir. Nicht einmal für eine Sekunde. Okay?"

Herr, würdest Du mich daran erinnern?

"Mache dir eine Notiz, Meine Liebe. Du weisst, wie du bist."

"Und für Alle von euch, Meine Bräute. Folgt diesen gleichen Instruktionen. Testet Mich in diesen Dingen und seht, ob Ich euch nicht salbe mit einem neuen Bewusstsein für Mich und mit Meiner Bestätigung für EUCH. Umarmt diese Wege und Ich werde jenen dicken Kokon der Verurteilung durchdringen, welchen ihr dem Feind erlaubt habt, um euch herum zu spinnen."

"Ich küsse Jedes von euch zärtlich auf die Stirn. Geht jetzt und tut Meinen Willen. Denkt daran... Ich bin bei euch. Erwidert Meinen Blick, Meine Bräute."

Das Lied der Lieder (Das Hohelied) von Ezekiël du Bois
Wie wunderschön ist deine Liebe, meine Schwester, meine Braut.
Wie viel erfreulicher ist deine Liebe als Wein.

Und der Duft deiner Salben als alle Wohlgerüche!
Deine Lippen träufeln Honig, meine Braut.
Honig und Milch sind unter deiner Zunge.

Und der Duft deiner Kleider ist der Duft von Liebe, meine Liebe.
Du bist ein verborgener Garten, oh meine Schwester, meine Braut.
Ein verschlossener Born, eine versiegelter Quelle.

Deine Schösslinge sind ein Lustgarten von Granatbäumen mit herrlicher Frucht
Narde, Safran, Kalmus und Zimt, Myrre und Aloe und den edelsten Gewürzen.

Du bist eine Gartenquelle, ein Brunnen lebendigen Wassers, die vom Libanon fließen.
Erwache du Nordwind, komm Südwind, durchwehe meinen Garten, dass sein Duft sich verbreite.
Lass meinen Liebhaber in seinen Garten kommen und von seinen erlesenen Früchten essen.